# Antrag auf Bewilligung eines Fahrdienstes für den Schulbesuch

Vor dem Ausfüllen bitte die Erläuterungen auf der Rückseite lesen!

	me und Anschrift Antragsteller/in		Datum:		
(nur Personensorgeberechtigte)					
		Telefon-Nr.	La Park II as Talaka Ni		
			bedingt Ihre Telefon-Nr.		
			später für das Beförderungs- erreichbar sind.)		
		unternennen	erreichbar siriu.)		
Lan	ndeshauptstadt Potsdam				
	chbereich Bildung, Jugend und Sport				
	eitsgruppe Betrieb Schule				
	edrich-Ebert-Str. 79/81				
144	69 Potsdam				
Ich	beantrage die Beförderung meiner Tochter/r	neines Sohnes			
Nor	me Schüler/in	Geburtsdatum			
ivai	THE SCHUIET/III	Gebuitsdatuiii			
(wei	nn abweichend) PLZ, Wohnort	Straße, Hausnumr	ner		
(					
Nar	ne der Schule		Klassenstufe		
Δns	schrift der Schule		Beginn der Beförderung		
Alio	Schillt der Schale		beginn der beforderding		
(ggf	fs.) vor der <b>Umschulung</b> wurde folgende Sc	hule besucht:			
Bei	der Beförderung meines Kindes sind folgend	de Besonderheiten z	u beachten		
□ muss mit einem festen Rollstuhl befördert werden					
□ eine Gehhilfe bzw. ein Faltrollstuhl muss mitbefördert werden					
	mein Kind ist an einem Anfallsleiden erkran				
☐ im Fahrzeug ist eine Begleitperson notwendig					
	= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	J			

Zur Überprüfung durch den gesundheitsmedizinischen Dienst der Landeshauptstadt Potsdam sind aktuelle ärztliche Befunde notwendig. Diese sind dem Antrag in einem verschlossenen Umschlag beizulegen und werden durch den Fachbereich Bildung, Jugend und Sport weitergeleitet. Ohne ärztliche Unterlagen ist dem Antrag eine hinreichende Begründung zur Notwendigkeit der Schulwegbeförderung hinzuzufügen.

Der Erhebung und Speicherung meiner obigen Angaben, die nur der Beförderung meines Kindes beim Besuch allgemeinbildender Schulen dienen, stimme ich mit meiner Unterschrift zu. Mit der Übermittlung meiner notwendigen persönlichen Daten (Namen der Eltern u. des Kindes, Jahrgangsstufe, Schule, Besonderheiten) an die Arbeitsgruppe Gesundheitsvorsorge für Kinder und Jugendliche der Landeshauptstadt Potsdam und an das mit der Beförderung beauftragte Unternehmen bin ich einverstanden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Unterschrift gesetzlicher Vertreter/in	Stempel/Unterschrift der Schule

#### Erläuterungen:

### Rechtsgrundlage

Für die Beförderung von Schülerinnen und Schüler durch einen Fahrdienst gilt die Neufassung der Satzung über die Erstattung von Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schülern der Landeshauptstadt Potsdam vom 1. August 2016, veröffentlicht im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Potsdam Nr. 8/2016 vom 28. Juli 2016.

## wesentliche Voraussetzung:

Der Schulweg kann auf Grund einer dauernden oder vorübergehenden Behinderung <u>nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden.</u> Der Nachweis hierfür erfolgt durch ein amtsärztliches Gutachten, aus dem die Notwendigkeit der Beförderung durch einen Fahrdienst hervorgeht. Das amtsärztliche Gutachten wird auf Grund dieses Antrages durch den Fachbereich Bildung, Jugend und Sport bei der Arbeitsgruppe Gesundheitsvorsorge für Kinder und Jugendliche der Landeshauptstadt Potsdam angefordert.

Dieser Antrag ist <u>einen Monat</u> vor Beginn der benötigten Beförderung bei dem Fachbereich Bildung, Jugend und Sport einzureichen.

### **Hinweise:**

Die Beförderung Ihres Kindes erfolgt in der Regel als Sammelbeförderung. Die Uhrzeiten für die Abholung am Morgen und für die Rückfahrt am Nachmittag teilt Ihnen das Beförderungsunternehmen mit.

Die Beförderungspflicht besteht nur zwischen der Wohnung Ihres Kindes und der besuchten Schule/Förderschule <u>innerhalb des Gebietes der Landeshauptstadt Potsdam.</u> Ist eine entsprechende Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt nicht vorhanden, bzw. hat diese keine Aufnahmekapazitäten, besteht eine Beförderungspflicht zu der <u>nächsterreichbaren</u> Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt im Land Brandenburg, sowie im Land Berlin.

Wird für Ihr Kind ein kostenloser Fahrdienst für den Schulbesuch bereitgestellt, besteht kein Anspruch auf Erstattung der Fahrtkosten für andere Verkehrsmittel.

Ansprechpartner für Rückfragen: Herr Mulock (0331-289 1867)

E-Mail: schuelerbefoerderung@rathaus.potsdam.de